Sanierung Wohnhaus und Umnutzung Stall

Das vorliegende Projekt umfasst den Umbau eines Wohnhauses und die Umnutzung von drei Ökonomiegebäuden. Die typischen Walliser Stallscheunen sowie das Wohnhaus aus dem 17. Jahrhundert befinden sich im Weiler Bitzine unterhalb von Visperterminen. Die Gebäude stehen an unverbaubarer Lage, am äusseren Rand des Weilers mit Blick auf die südliche Walliser Bergwelt. Sie werden im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) als erhaltenswert von nationaler Bedeutung eingestuft. Das ISOS weist besonders auf die hohen räumlichen Qualitäten dank dem atmosphärisch einzigartigen, ursprünglich erhaltenen Gassenraum hin, gefasst von dicht nebeneinanderstehenden Giebelfronten.

Projektübersicht

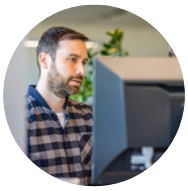
Projektart	Umbau
Planung und Ausführung	2019 - 2022
Bauherrschaft	Privat
Architekt	Daniela Zeiter | dipl. Architektin FH | Visperterminen
Bauvolumen	670 m^3
Bilder	© Micha Bardy

Unsere Leistungen

Feuchtigkeitsmessungen | Energie | Blowerdoor-Messung | WUFI | Feuchtetransport | Bauschadensfreiheit | sommerlicher Wärmeschutz | Überhitzung | Raumklima | GEAK | Akustik | Körperschall | Bauakustik | Nachhaltigkeit | graue Energie | Bauökologie | Radonmessungen | Schadstoffe | Bauphysik | Holzbau

Projektbeteiligte

David Zeiter
Standort Visp
+41 31 533 06 16
d.zeiter@gae.ch



Daniel Dick
Standort Bern
+41 31 533 06 12
d.dick@gae.ch

Nadja Aeschlimann
Standort Bern
+41 31 533 06 25
n.aeschlimann@gae.ch